

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Weiden

Februar 2024



**Sperrfrist:
29.02.2024, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Weiden
Berichtsmonat:	Februar 2024
Erstellungsdatum:	26.02.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.03.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Weiden

Februar 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Weiden	18
Geschäftsstellenbezirk Eschenbach	21
Geschäftsstellenbezirk Tirschenreuth	24
Geschäftsstellenbezirk Vohenstrauß	27

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.272	8.141	7.906	131	1,6	595	7,8	7,2	6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.372	5.344	4.735	28	0,5	461	9,4	8,1	11,7
59,3% Männer	3.185	3.171	2.672	14	0,4	307	10,7	10,3	17,0
40,7% Frauen	2.187	2.173	2.063	14	0,6	154	7,6	4,9	5,6
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	491	479	464	12	2,5	41	9,1	11,9	22,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	94	101	96	-7	-6,9	-2	-2,1	2,0	-1,0
41,4% 50 Jahre und älter	2.226	2.204	1.942	22	1,0	98	4,6	3,5	6,6
31,9% dar. 55 Jahre und älter	1.714	1.669	1.476	45	2,7	132	8,3	5,9	8,0
25,8% Langzeitarbeitslose	1.384	1.386	1.329	-2	-0,1	198	16,7	15,3	14,6
10,8% Schwerbehinderte Menschen	581	580	542	1	0,2	44	8,2	10,9	8,8
29,0% Ausländer	1.558	1.553	1.460	5	0,3	112	7,7	3,0	8,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.277	1.570	1.264	-293	-18,7	88	7,4	4,0	11,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	540	933	608	-393	-42,1	50	10,2	-5,8	14,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	291	211	220	80	37,9	56	23,8	38,8	24,3
seit Jahresbeginn	2.847	1.570	13.605	x	x	148	5,5	4,0	7,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.247	949	902	298	31,4	34	2,8	18,8	-5,8
dar. in Erwerbstätigkeit	394	326	210	68	20,9	30	8,2	38,1	-1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	303	169	216	134	79,3	-7	-2,3	49,6	-17,9
seit Jahresbeginn	2.196	949	13.049	x	x	184	9,1	18,8	8,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,0	x	x	x	4,2	4,2	3,6
dar. Männer	5,1	5,0	4,3	x	x	x	4,6	4,6	3,7
Frauen	3,9	3,8	3,6	x	x	x	3,7	3,7	3,5
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,7	3,5	x	x	x	3,5	3,3	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,5	2,3	x	x	x	2,5	2,5	2,5
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	4,3	x	x	x	4,8	4,8	4,1
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,6	5,0	x	x	x	5,5	5,5	4,7
Ausländer	18,2	18,2	17,1	x	x	x	20,5	21,4	19,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,4	x	x	x	4,6	4,6	3,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.598	5.544	4.967	54	1,0	376	7,2	5,7	8,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.717	6.608	6.060	109	1,6	396	6,3	6,0	8,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.768	6.654	6.102	114	1,7	406	6,4	6,1	8,4
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,5	5,1	x	x	x	5,3	5,3	4,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.544	2.506	1.999	38	1,5	265	11,6	11,8	20,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.387	5.321	5.253	66	1,2	319	6,3	6,0	7,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.911	1.884	1.877	27	1,5	-28	-1,4	-4,3	-5,3
Bedarfsgemeinschaften	4.016	4.012	3.990	4	0,1	123	3,2	4,2	5,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	527	337	384	190	56,4	-43	-7,5	15,8	-18,1
Zugang seit Jahresbeginn	864	337	5.095	x	x	3	0,3	15,8	-20,2
Bestand	3.022	2.952	3.059	70	2,4	-485	-13,8	-13,8	-11,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.131	4.041	3.822	90	2,2	484	13,3	11,7	10,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.848	2.780	2.209	68	2,4	375	15,2	12,0	20,4
64,4% Männer	1.833	1.786	1.305	47	2,6	211	13,0	9,7	20,5
35,6% Frauen	1.015	994	904	21	2,1	164	19,3	16,4	20,2
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	272	263	231	9	3,4	27	11,0	19,0	43,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	46	41	1	2,2	6	14,6	35,3	36,7
48,2% 50 Jahre und älter	1.373	1.346	1.095	27	2,0	51	3,9	1,6	4,4
39,3% dar. 55 Jahre und älter	1.119	1.081	896	38	3,5	66	6,3	2,0	2,9
11,1% Langzeitarbeitslose	315	313	299	2	0,6	-29	-8,4	-11,1	-7,7
13,0% Schwerbehinderte Menschen	369	364	332	5	1,4	21	6,0	6,7	5,4
14,9% Ausländer	424	403	304	21	5,2	101	31,3	19,9	36,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	803	1.123	789	-320	-28,5	83	11,5	1,3	21,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	486	861	524	-375	-43,6	63	14,9	-5,9	23,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	149	107	112	42	39,3	-9	-5,7	55,1	20,4
seit Jahresbeginn	1.926	1.123	8.331	x	x	97	5,3	1,3	15,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	708	525	488	183	34,9	14	2,0	17,2	4,5
dar. in Erwerbstätigkeit	313	226	173	87	38,5	21	7,2	37,0	4,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	136	93	107	43	46,2	-25	-15,5	38,8	20,2
seit Jahresbeginn	1.233	525	7.706	x	x	91	8,0	17,2	11,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	1,8	x	x	x	2,1	2,1	1,6
dar. Männer	2,9	2,8	2,1	x	x	x	2,6	2,6	1,7
Frauen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,0	1,8	x	x	x	1,9	1,7	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	1,0	x	x	x	1,1	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,4	x	x	x	3,0	3,0	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,6	3,0	x	x	x	3,7	3,7	3,0
Ausländer	5,0	4,7	3,6	x	x	x	4,6	4,8	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,0	x	x	x	2,3	2,3	1,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.893	2.817	2.257	76	2,7	370	14,7	11,8	20,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.234	3.128	2.577	106	3,4	324	11,1	9,0	16,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.283	3.173	2.619	110	3,5	332	11,3	9,0	15,6
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,6	2,2	x	x	x	2,5	2,4	1,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.544	2.506	1.999	38	1,5	265	11,6	11,8	20,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Weiden
 Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.141	4.100	4.084	41	1,0	111	2,8	3,2	2,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.524	2.564	2.526	-40	-1,6	86	3,5	4,1	5,1
53,6% Männer	1.352	1.385	1.367	-33	-2,4	96	7,6	11,2	13,8
46,4% Frauen	1.172	1.179	1.159	-7	-0,6	-10	-0,8	-3,1	-3,6
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	219	216	233	3	1,4	14	6,8	4,3	6,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	55	55	-8	-14,5	-8	-14,5	-15,4	-17,9
33,8% 50 Jahre und älter	853	858	847	-5	-0,6	47	5,8	6,6	9,6
23,6% dar. 55 Jahre und älter	595	588	580	7	1,2	66	12,5	14,0	16,9
42,4% Langzeitarbeitslose	1.069	1.073	1.030	-4	-0,4	227	27,0	26,2	23,2
8,4% Schwerbehinderte Menschen	212	216	210	-4	-1,9	23	12,2	18,7	14,8
44,9% Ausländer	1.134	1.150	1.156	-16	-1,4	11	1,0	-1,9	3,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	474	447	475	27	6,0	5	1,1	11,5	-2,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	54	72	84	-18	-25,0	-13	-19,4	-4,0	-20,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	142	104	108	38	36,5	65	84,4	25,3	28,6
seit Jahresbeginn	921	447	5.274	x	x	51	5,9	11,5	-3,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	539	424	414	115	27,1	20	3,9	20,8	-15,7
dar. in Erwerbstätigkeit	81	100	37	-19	-19,0	9	12,5	40,8	-21,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	167	76	109	91	119,7	18	12,1	65,2	-37,4
seit Jahresbeginn	963	424	5.343	x	x	93	10,7	20,8	5,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,0
dar. Männer	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	1,9
Frauen	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,1	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,6	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,7	1,7
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,7
Ausländer	13,3	13,5	13,5	x	x	x	16,0	16,7	15,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.705	2.727	2.710	-22	-0,8	6	0,2	-	0,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.484	3.480	3.483	4	0,1	73	2,1	3,5	3,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.485	3.481	3.483	4	0,1	74	2,2	3,5	3,5
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,9	2,8	2,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.387	5.321	5.253	66	1,2	319	6,3	6,0	7,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.911	1.884	1.877	27	1,5	-28	-1,4	-4,3	-5,3
Bedarfsgemeinschaften	4.016	4.012	3.990	4	0,1	123	3,2	4,2	5,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

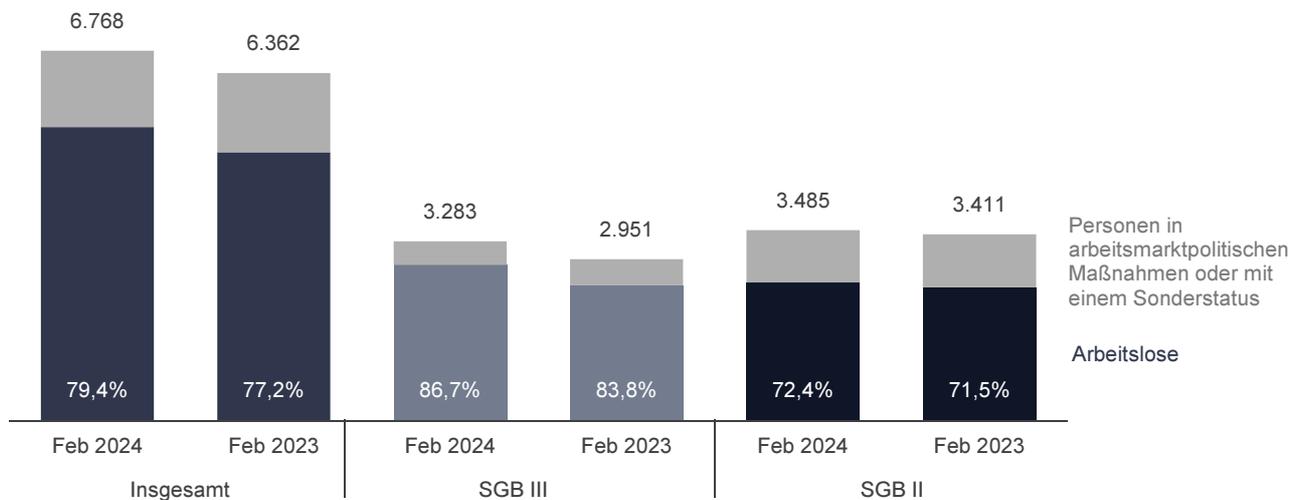
Komponenten der Unterbeschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden
Februar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Feb 2023		Jan 2023		Dez 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	5.372	5.344	28	0,5	461	9,4	8,1	11,7		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	226	200	26	13,0	-85	-27,3	-33,8	-31,2		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	109	77	32	41,6	-14	-11,4	-26,0	-17,1		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	117	123	-6	-4,9	-71	-37,8	-37,9	-39,9		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.598	5.544	54	1,0	376	7,2	5,7	8,6		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.119	1.064	55	5,2	20	1,8	8,0	8,2		
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	250	234	16	6,8	-33	-11,7	-13,7	-21,8		
Arbeitsgelegenheiten	39	36	3	8,3	12	44,4	44,0	14,3		
Fremdförderung	626	626	-	-	57	10,0	27,0	24,8		
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-	-	-	-		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	32	35	-3	-8,6	-18	-36,0	-30,0	-26,5		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	167	128	39	30,5	2	1,2	-9,2	20,6		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.717	6.608	109	1,6	396	6,3	6,0	8,5		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	50	46	4	8,7	9	22,0	9,5	-6,7		
Gründungszuschuss	49	45	4	8,9	8	19,5	7,1	-6,7		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	x		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.768	6.654	114	1,7	406	6,4	6,1	8,4		
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,5	x	x	x	5,3	5,3	4,7		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,4	80,3	x	x	x	77,2	78,8	75,3		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden
Februar 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	2.848	2.780	68	2,4	375	15,2	12,0	20,4	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	45	37	8	21,6	-5	-10,0	-2,6	17,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	45	37	8	21,6	-5	-10,0	-2,6	17,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.893	2.817	76	2,7	370	14,7	11,8	20,3	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	341	312	29	9,3	-46	-11,9	-10,6	-7,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	228	217	11	5,1	-31	-12,0	-12,5	-20,4	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	41	38	3	7,9	8	24,2	52,0	54,2	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	72	57	15	26,3	-23	-24,2	-25,0	26,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.234	3.128	106	3,4	324	11,1	9,0	16,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	49	45	4	8,9	8	19,5	7,1	-6,7	
Gründungszuschuss	49	45	4	8,9	8	19,5	7,1	-6,7	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.283	3.173	110	3,5	332	11,3	9,0	15,6	
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,4	1,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,7	87,6	x	x	x	83,8	85,3	81,0	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	2.524	2.564	-40	-1,6	86	3,5	4,1	5,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	181	163	18	11,0	-80	-30,7	-38,3	-37,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	64	40	24	60,0	-9	-12,3	-39,4	-33,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	117	123	-6	-4,9	-71	-37,8	-37,9	-39,9	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.705	2.727	-22	-0,8	6	0,2	-	0,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	778	752	26	3,5	66	9,3	18,2	16,1	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	22	17	5	29,4	-2	-8,3	-26,1	-36,0	
Arbeitsgelegenheiten	39	36	3	8,3	12	44,4	44,0	14,3	
Fremdförderung	585	588	-3	-0,5	49	9,1	25,6	23,4	
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-	-	-	-	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	32	35	-3	-8,6	-18	-36,0	-30,0	-26,5	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	95	71	24	33,8	25	35,7	9,2	15,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.484	3.480	4	0,1	73	2,1	3,5	3,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.485	3.481	4	0,1	74	2,2	3,5	3,5	
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	x	x	x	2,9	2,8	2,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,4	73,7	x	x	x	71,5	73,2	71,4	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

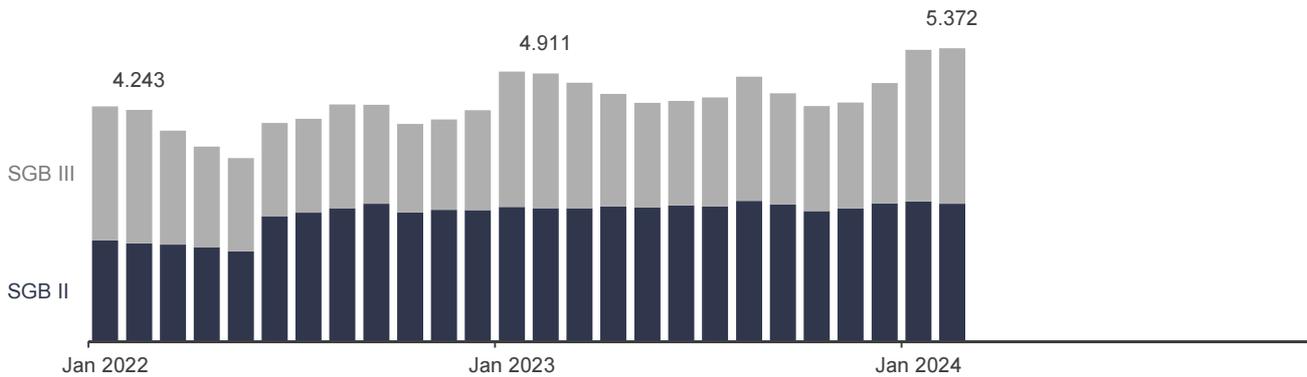
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar um 28 auf 5.372 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 461 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.848, das sind 68 mehr als im Vormonat und 375 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.524 Arbeitslose, das ist ein Minus von 40 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2023 waren es 86 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	5.372	28	0,5	461	9,4	4,5	4,5	4,2
Männer	3.185	14	0,4	307	10,7	5,1	5,0	4,6
Frauen	2.187	14	0,6	154	7,6	3,9	3,8	3,7
15 bis unter 25 Jahre	491	12	2,5	41	9,1	3,7	3,7	3,5
15 bis unter 20 Jahre	94	-7	-6,9	-2	-2,1	2,3	2,5	2,5
50 Jahre und älter	2.226	22	1,0	98	4,6	4,9	4,9	4,8
55 Jahre und älter	1.714	45	2,7	132	8,3	5,8	5,6	5,5
Deutsche	3.814	23	0,6	349	10,1	3,4	3,4	3,1
Ausländer	1.558	5	0,3	112	7,7	18,2	18,2	20,5
Rechtskreis SGB III	2.848	68	2,4	375	15,2	2,4	2,3	2,1
Männer	1.833	47	2,6	211	13,0	2,9	2,8	2,6
Frauen	1.015	21	2,1	164	19,3	1,8	1,8	1,5
15 bis unter 25 Jahre	272	9	3,4	27	11,0	2,1	2,0	1,9
15 bis unter 20 Jahre	47	1	2,2	6	14,6	1,1	1,1	1,1
50 Jahre und älter	1.373	27	2,0	51	3,9	3,0	3,0	3,0
55 Jahre und älter	1.119	38	3,5	66	6,3	3,8	3,6	3,7
Deutsche	2.424	47	2,0	274	12,7	2,2	2,1	1,9
Ausländer	424	21	5,2	101	31,3	5,0	4,7	4,6
Rechtskreis SGB II	2.524	-40	-1,6	86	3,5	2,1	2,1	2,1
Männer	1.352	-33	-2,4	96	7,6	2,2	2,2	2,0
Frauen	1.172	-7	-0,6	-10	-0,8	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	219	3	1,4	14	6,8	1,7	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	47	-8	-14,5	-8	-14,5	1,1	1,3	1,4
50 Jahre und älter	853	-5	-0,6	47	5,8	1,9	1,9	1,8
55 Jahre und älter	595	7	1,2	66	12,5	2,0	2,0	1,8
Deutsche	1.390	-24	-1,7	75	5,7	1,3	1,3	1,2
Ausländer	1.134	-16	-1,4	11	1,0	13,3	13,5	16,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

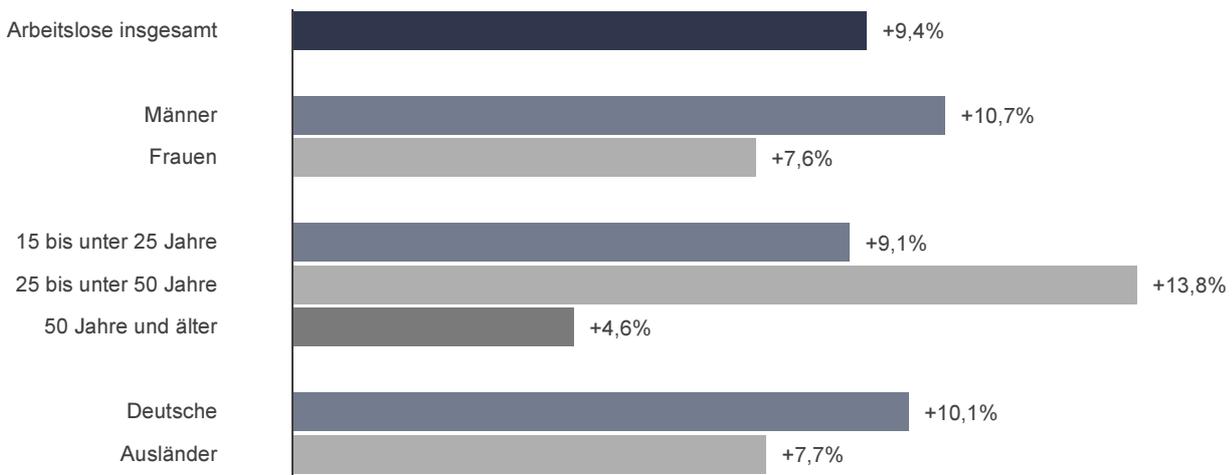
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

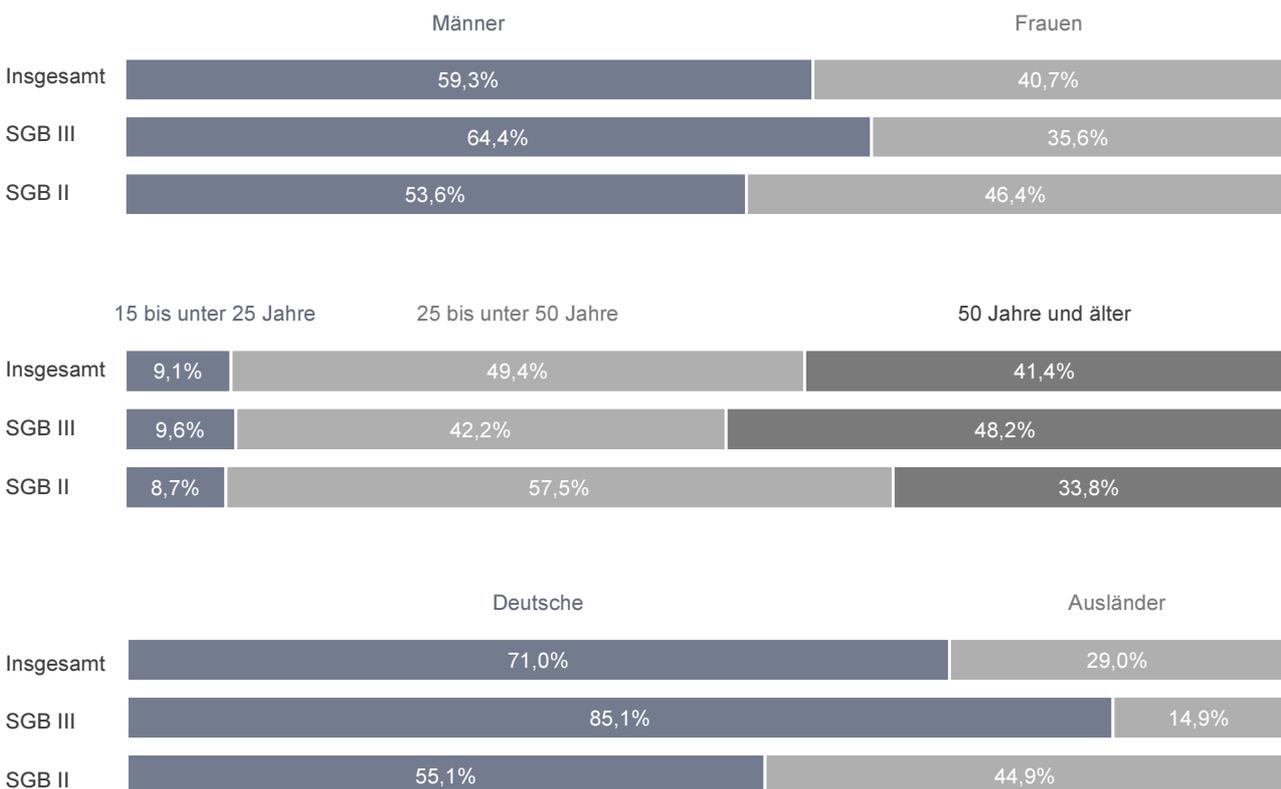
Agentur für Arbeit Weiden
Februar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von +5% bei 50-Jährigen und Älteren bis +14% bei 25- bis unter 50-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



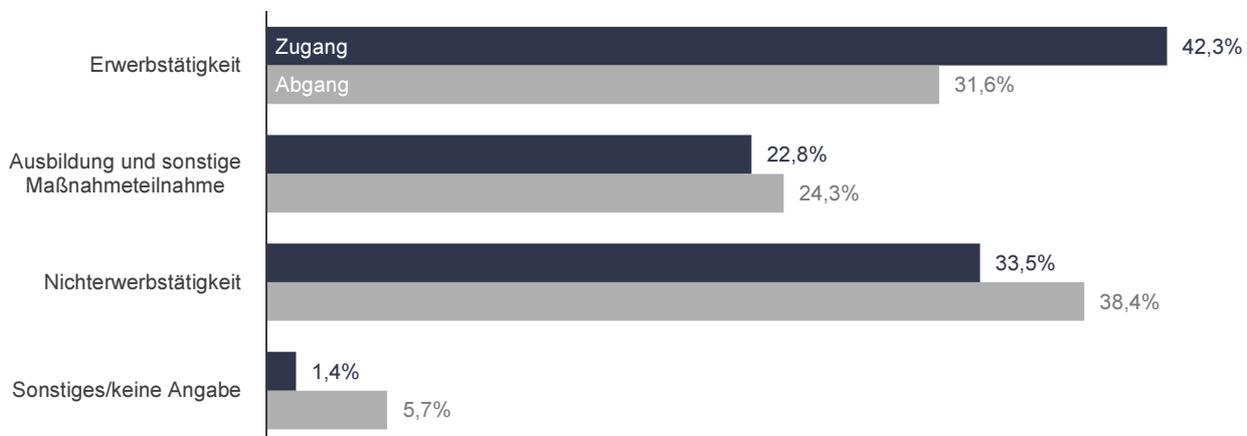
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden
Februar 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 1.277 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 88 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.247 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 34 mehr als im Februar 2023. Seit Jahresbeginn gab es 2.847 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 148 Meldungen. Dem gegenüber stehen 2.196 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 184 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 540 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 50 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 394 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 30 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.277	-293	-18,7	88	7,4	2.847	148	5,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	540	-393	-42,1	50	10,2	1.473	-7	-0,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	526	-395	-42,9	44	9,1	1.447	-8	-0,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	1	25,0	*	*	9	-1	-10,0
Selbständigkeit	7	-	-	1	16,7	14	-	-
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	291	80	37,9	56	23,8	502	115	29,7
Nichterwerbstätigkeit	428	23	5,7	-14	-3,2	833	33	4,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	262	12	4,8	3	1,2	512	43	9,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	156	14	9,9	-15	-8,8	298	-15	-4,8
Sonstiges/keine Angabe	18	-3	-14,3	-4	-18,2	39	7	21,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.247	298	31,4	34	2,8	2.196	184	9,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	394	68	20,9	30	8,2	720	120	20,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	377	73	24,0	22	6,2	681	108	18,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	-3	-42,9	-	-	11	2	22,2
Selbständigkeit	11	-1	-8,3	6	120,0	23	7	43,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	303	134	79,3	-7	-2,3	472	49	11,6
Nichterwerbstätigkeit	479	84	21,3	6	1,3	874	12	1,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	317	69	27,8	5	1,6	565	2	0,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	125	13	11,6	-3	-2,3	237	9	3,9
Sonstiges/keine Angabe	71	12	20,3	5	7,6	130	3	2,4

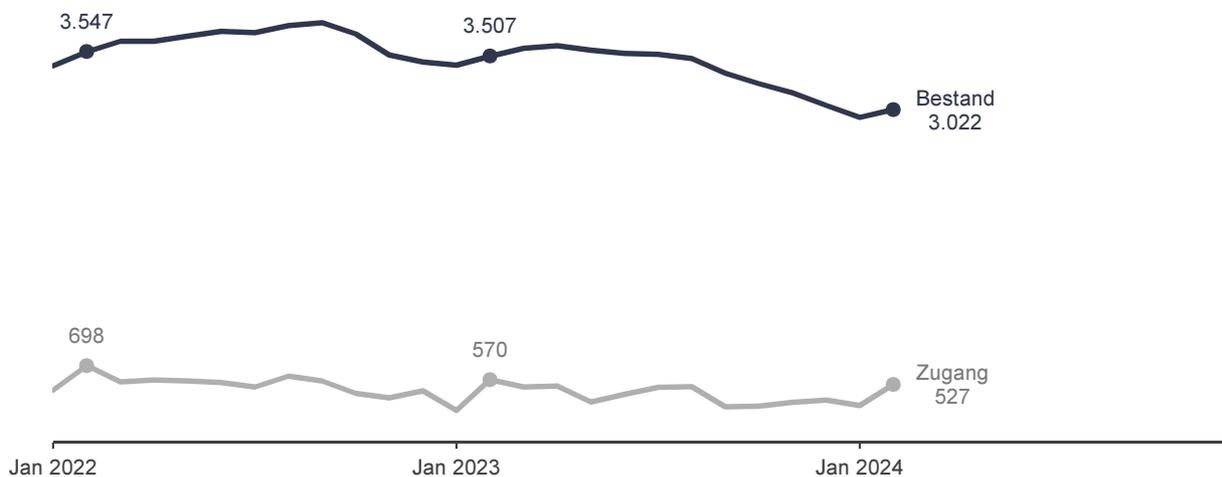
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden
Februar 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Weiden waren im Februar 3.022 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 70 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 485 Stellen weniger (-14 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 527 neue Arbeitsstellen, das waren 43 oder 8 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 864 Stellen eingegangen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (+3). Zudem wurden im Februar 468 Arbeitsstellen abgemeldet, 15 oder 3 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 900 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 123 oder 16%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	527	190	56,4	-43	-7,5	864	3	0,3
dar. sofort zu besetzen	420	138	48,9	-33	-7,3	702	31	4,6
sozialversicherungspflichtig	493	176	55,5	-47	-8,7	810	-11	-1,3
dar. sofort zu besetzen	391	127	48,1	-39	-9,1	655	16	2,5
Bestand	3.022	70	2,4	-485	-13,8	2.987	-479	-13,8
dar. sofort zu besetzen	2.958	47	1,6	-468	-13,7	2.935	-467	-13,7
sozialversicherungspflichtig	2.902	56	2,0	-466	-13,8	2.874	-459	-13,8
dar. sofort zu besetzen	2.843	38	1,4	-451	-13,7	2.824	-449	-13,7
Abgang	468	36	8,3	-15	-3,1	900	123	15,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	448	53	13,4	-19	-4,1	843	98	13,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

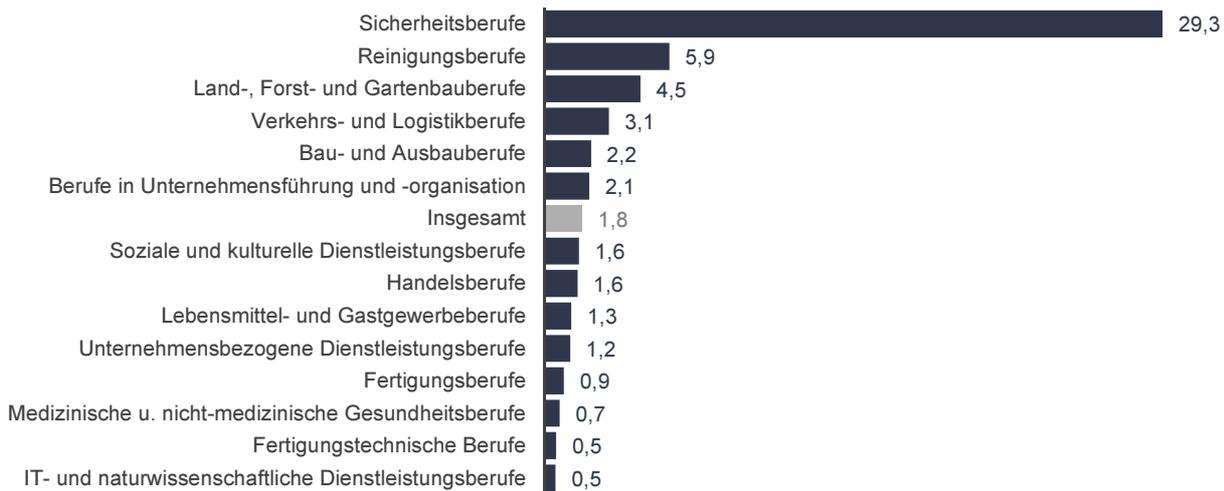
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden
Februar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.372	100	28	0,5	461	9,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	150	2,8	-29	-16,2	4	2,7
Fertigungsberufe	455	8,5	34	8,1	58	14,6
Fertigungstechnische Berufe	316	5,9	30	10,5	81	34,5
Bau- und Ausbauberufe	513	9,5	4	0,8	7	1,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	265	4,9	14	5,6	19	7,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	185	3,4	5	2,8	6	3,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	187	3,5	-5	-2,6	23	14,0
Handelsberufe	472	8,8	38	8,8	89	23,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	382	7,1	10	2,7	15	4,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	137	2,6	1	0,7	20	17,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	66	1,2	6	10,0	23	53,5
Sicherheitsberufe	673	12,5	16	2,4	117	21,0
Verkehrs- und Logistikberufe	867	16,1	-	-	109	14,4
Reinigungsberufe	425	7,9	36	9,3	97	29,6
Keine Angabe	279	5,2	-132	-32,1	-207	-42,6
Gemeldete Arbeitsstellen	3.022	100	70	2,4	-485	-13,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	33	1,1	-1	-2,9	3	10,0
Fertigungsberufe	496	16,4	16	3,3	-74	-13,0
Fertigungstechnische Berufe	575	19,0	10	1,8	-130	-18,4
Bau- und Ausbauberufe	233	7,7	6	2,6	-70	-23,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	210	6,9	-9	-4,1	-6	-2,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	258	8,5	8	3,2	1	0,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	115	3,8	2	1,8	25	27,8
Handelsberufe	302	10,0	24	8,6	-32	-9,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	180	6,0	10	5,9	-22	-10,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	113	3,7	-7	-5,8	-13	-10,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	128	4,2	2	1,6	-14	-9,9
Sicherheitsberufe	23	0,8	-	-	2	9,5
Verkehrs- und Logistikberufe	284	9,4	-3	-1,0	-111	-28,1
Reinigungsberufe	72	2,4	12	20,0	-44	-37,9
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

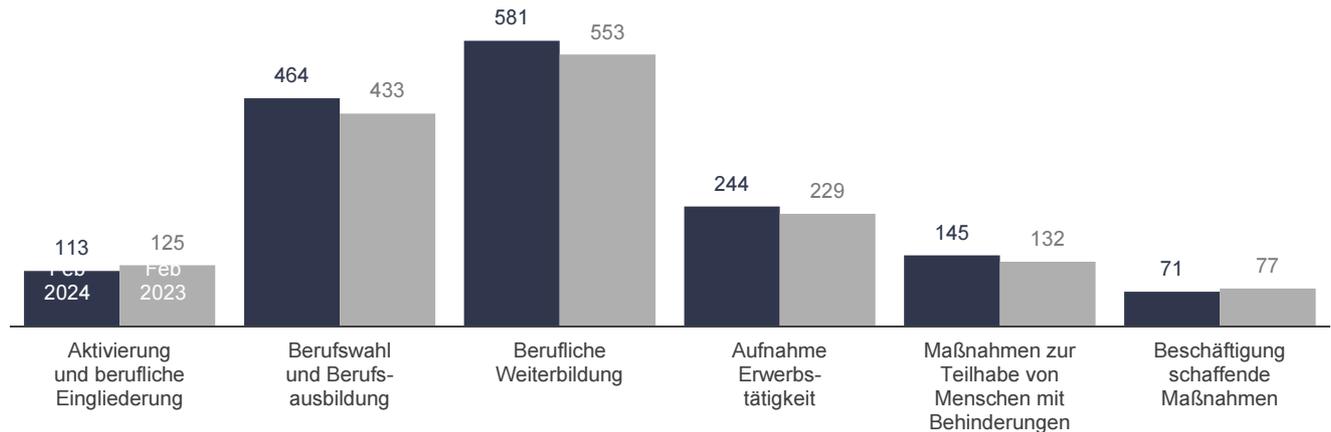
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Weiden
Februar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	254	71	38,8	51	25,1	437	98	28,9
Berufswahl und Berufsausbildung	17	4	30,8	-8	-32,0	30	-14	-31,8
Berufliche Weiterbildung	67	10	17,5	-30	-30,9	124	-24	-16,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	43	-9	-17,3	14	48,3	95	38	66,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	3	42,9	1	11,1	17	-5	-22,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	6	-13	-68,4	2	50,0	25	9	56,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	113	32	39,5	-12	-9,6	97	-18	-15,7
Berufswahl und Berufsausbildung	464	-38	-7,6	31	7,2	483	25	5,5
Berufliche Weiterbildung	581	34	6,2	28	5,1	564	21	3,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	244	16	7,0	15	6,6	236	10	4,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	145	-2	-1,4	13	9,8	146	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	71	-	-	-6	-7,8	71	-5	-6,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	132	11	9,1	33	33,3	253	65	34,6
Berufswahl und Berufsausbildung	54	33	157,1	-21	-28,0	75	-19	-20,2
Berufliche Weiterbildung	42	-8	-16,0	-35	-45,5	92	-39	-29,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	42	-	-	19	82,6	84	19	29,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	-1	-10,0	-2	-18,2	19	2	11,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	3	-13	-81,3	*	*	19	5	35,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-1	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden (Arbeitsort)

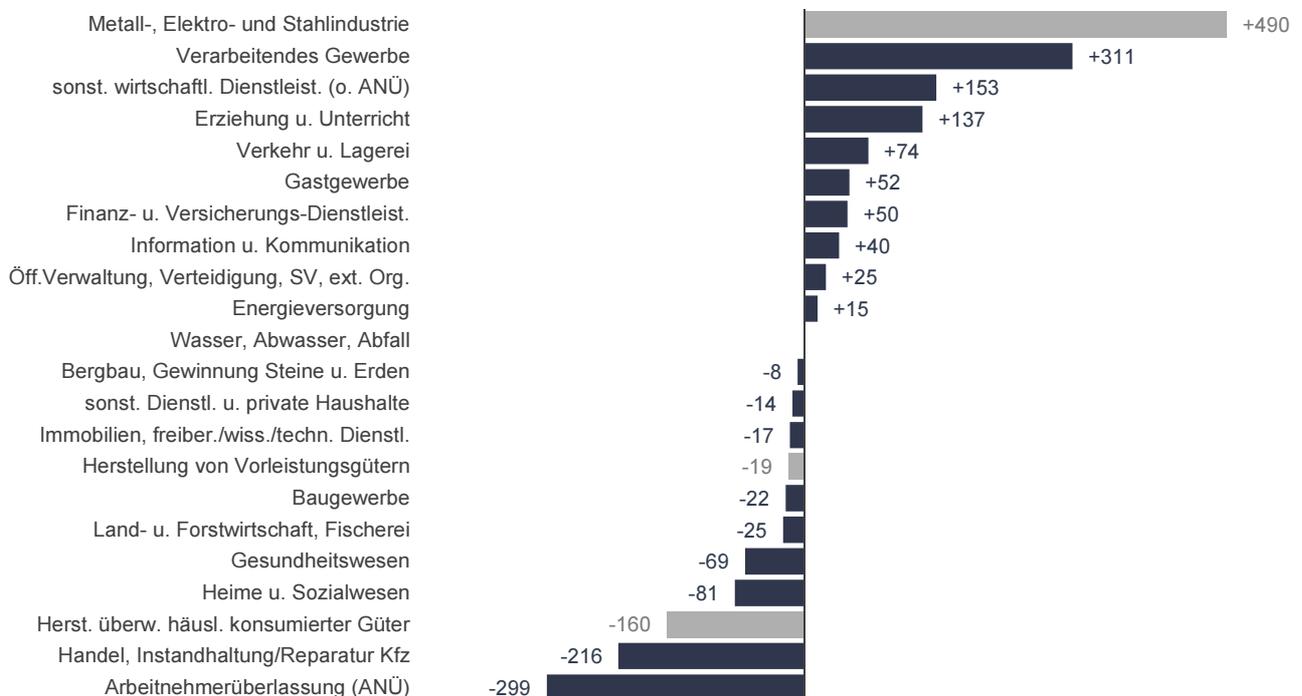
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Weiden auf 90.228. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ wenig verändert (+106 oder +0,1%); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um +645 oder +0,7% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+490 oder +2,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-299 oder -16,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	90.228	90.331	90.202	91.196	90.122	106	0,1
55,1% Männer	49.735	49.662	49.431	50.308	49.693	42	0,1
44,9% Frauen	40.493	40.669	40.771	40.888	40.429	64	0,2
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	10.066	10.452	10.772	11.143	10.350	-284	-2,7
65,3% 25 bis unter 55 Jahre	58.926	58.870	58.645	59.350	59.241	-315	-0,5
22,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	20.408	20.228	19.989	19.915	19.763	645	3,3
71,3% Vollzeit	64.337	64.492	64.312	65.307	64.228	109	0,2
28,7% Teilzeit	25.891	25.839	25.890	25.889	25.894	-3	-0,0
85,5% Deutsche	77.172	77.398	77.738	78.455	77.699	-527	-0,7
14,5% Ausländer	13.056	12.933	12.464	12.741	12.421	635	5,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

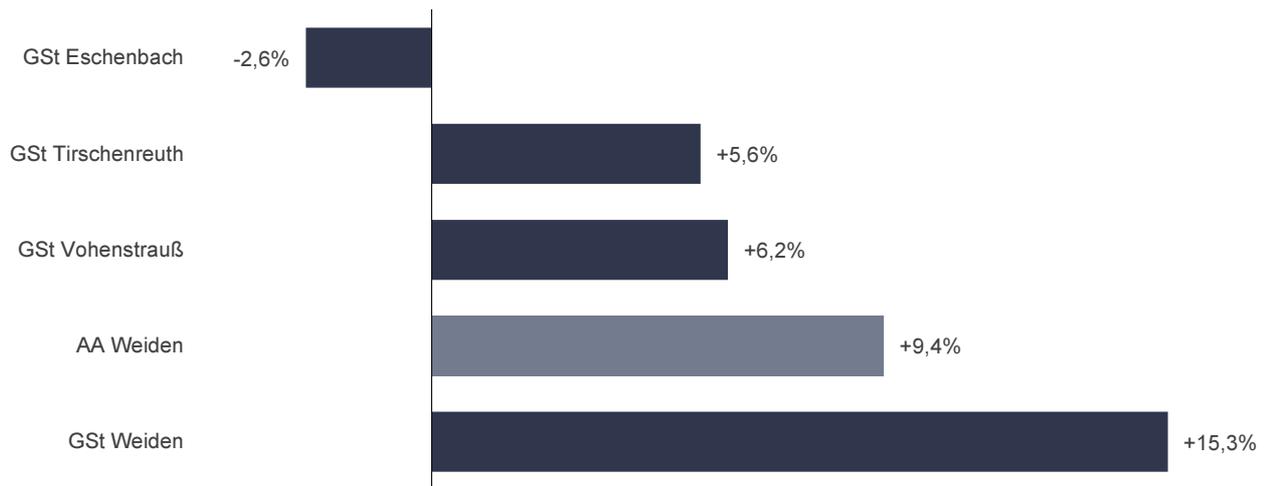
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden
Februar 2024

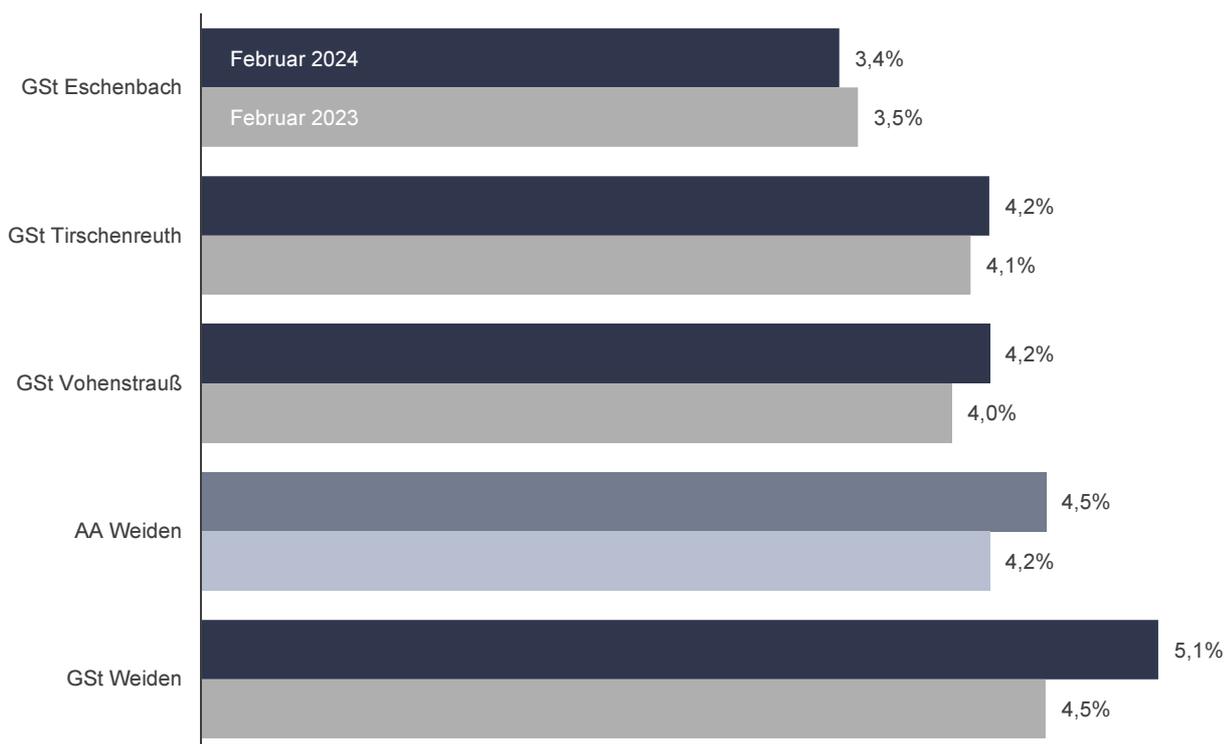
Im Agenturbezirk Weiden entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Eschenbach; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 3%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Weiden mit einer Zunahme von 15%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Weiden. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Februar 2024 von 3,4% in Eschenbach bis 5,1% in Weiden.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Weiden

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 14 auf 2.633 Personen gestiegen. Das waren 349 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%. Dabei meldeten sich 667 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 99 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 664 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+49). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.396 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 118 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.152 Abmeldungen von Arbeitslosen (+103). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 76 Stellen auf 1.637 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 222 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 307 neue Arbeitsstellen, 33 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 501 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 14.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.196	4.079	3.962	117	2,9	350	9,1	6,8	6,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.633	2.619	2.386	14	0,5	349	15,3	12,0	15,8
58,8% Männer	1.547	1.535	1.336	12	0,8	231	17,6	12,8	17,3
41,2% Frauen	1.086	1.084	1.050	2	0,2	118	12,2	10,8	13,9
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	261	258	253	3	1,2	36	16,0	18,9	38,3
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	61	59	-4	-6,6	14	32,6	32,6	37,2
37,0% 50 Jahre und älter	975	970	886	5	0,5	61	6,7	7,3	10,6
27,8% dar. 55 Jahre und älter	732	718	657	14	1,9	74	11,2	10,6	12,1
25,8% Langzeitarbeitslose	678	671	658	7	1,0	127	23,0	19,6	19,2
10,1% Schwerbehinderte Menschen	266	264	255	2	0,8	22	9,0	11,4	6,7
33,0% Ausländer	870	863	788	7	0,8	130	17,6	7,5	15,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	667	729	637	-62	-8,5	99	17,4	2,7	5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	271	373	317	-102	-27,3	41	17,8	-11,2	13,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	163	127	98	36	28,3	49	43,0	33,7	-10,1
15 bis unter 25 Jahre	111	83	108	28	33,7	13	13,3	-13,5	11,3
55 Jahre und älter	125	161	106	-36	-22,4	11	9,6	8,8	6,0
seit Jahresbeginn	1.396	729	6.956	x	x	118	9,2	2,7	6,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	664	488	430	176	36,1	49	8,0	12,4	-13,8
dar. in Erwerbstätigkeit	186	163	103	23	14,1	10	5,7	27,3	-8,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	191	86	97	105	122,1	22	13,0	59,3	-32,2
15 bis unter 25 Jahre	110	69	75	41	59,4	26	31,0	25,5	-20,2
55 Jahre und älter	115	104	81	11	10,6	-	-	15,6	-3,6
seit Jahresbeginn	1.152	488	6.623	x	x	103	9,8	12,4	5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,0	4,6	x	x	x	4,5	4,6	4,0
Männer	5,7	5,7	4,9	x	x	x	4,9	5,1	4,3
Frauen	4,4	4,4	4,2	x	x	x	4,0	4,0	3,8
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,6	4,5	x	x	x	4,1	4,0	3,4
15 bis unter 20 Jahre	3,5	3,8	3,7	x	x	x	2,9	3,1	2,9
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	4,6	x	x	x	4,8	4,7	4,2
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,7	5,2	x	x	x	5,4	5,3	4,8
Ausländer	18,2	18,1	16,5	x	x	x	18,2	19,7	16,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,6	5,5	5,0	x	x	x	4,9	5,0	4,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	307	194	210	113	58,2	-33	-9,7	32,0	-23,1
Zugang seit Jahresbeginn	501	194	2.893	x	x	14	2,9	32,0	-17,1
Bestand	1.637	1.561	1.632	76	4,9	-222	-11,9	-12,7	-10,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Weiden
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 32 auf 1.270 Personen gestiegen. Das waren 211 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 421 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 69 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 379 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+39). Seit Beginn des Jahres gab es 902 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 62 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 639 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+64).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.922	1.843	1.732	79	4,3	263	15,9	13,2	14,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.270	1.238	1.038	32	2,6	211	19,9	15,6	25,7
64,9% Männer	824	800	632	24	3,0	145	21,4	13,5	25,1
35,1% Frauen	446	438	406	8	1,8	66	17,4	19,7	26,5
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	137	141	131	-4	-2,8	18	15,1	33,0	67,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	30	28	-3	-10,0	9	50,0	150,0	133,3
41,1% 50 Jahre und älter	522	511	429	11	2,2	10	2,0	2,0	3,9
33,0% dar. 55 Jahre und älter	419	407	351	12	2,9	23	5,8	2,8	2,6
8,7% Langzeitarbeitslose	111	113	112	-2	-1,8	-19	-14,6	-15,7	-16,4
11,4% Schwerbehinderte Menschen	145	138	129	7	5,1	11	8,2	3,8	-1,5
20,4% Ausländer	259	245	192	14	5,7	64	32,8	17,8	52,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	421	481	412	-60	-12,5	69	19,6	-1,4	27,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	244	343	268	-99	-28,9	43	21,4	-8,5	34,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	60	59	27	45,0	7	8,8	57,9	-3,3
15 bis unter 25 Jahre	75	62	70	13	21,0	-1	-1,3	-4,6	37,3
55 Jahre und älter	84	114	75	-30	-26,3	14	20,0	-1,7	13,6
seit Jahresbeginn	902	481	4.162	x	x	62	7,4	-1,4	16,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	379	260	241	119	45,8	39	11,5	10,6	-5,9
dar. in Erwerbstätigkeit	146	112	89	34	30,4	15	11,5	36,6	-2,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	48	57	40	83,3	-4	-4,3	65,5	9,6
15 bis unter 25 Jahre	79	41	50	38	92,7	25	46,3	28,1	-3,8
55 Jahre und älter	77	61	52	16	26,2	5	6,9	-3,2	2,0
seit Jahresbeginn	639	260	3.791	x	x	64	11,1	10,6	10,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,0	x	x	x	2,1	2,1	1,6
Männer	3,0	3,0	2,3	x	x	x	2,5	2,6	1,9
Frauen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,3
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,5	2,3	x	x	x	2,2	1,9	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,9	1,7	x	x	x	1,2	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,2	x	x	x	2,7	2,6	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	2,7	x	x	x	3,2	3,2	2,8
Ausländer	5,4	5,1	4,0	x	x	x	4,8	5,1	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,2	x	x	x	2,3	2,3	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Weiden
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 18 auf 1.363 Personen verringert. Das waren 138 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 246 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 285 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 494 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 56 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 513 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+39).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.274	2.236	2.230	38	1,7	87	4,0	2,1	1,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.363	1.381	1.348	-18	-1,3	138	11,3	8,9	9,1
53,0% Männer	723	735	704	-12	-1,6	86	13,5	12,0	11,0
47,0% Frauen	640	646	644	-6	-0,9	52	8,8	5,6	7,2
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	124	117	122	7	6,0	18	17,0	5,4	16,2
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	31	31	-1	-3,2	5	20,0	-8,8	-
33,2% 50 Jahre und älter	453	459	457	-6	-1,3	51	12,7	13,9	17,8
23,0% dar. 55 Jahre und älter	313	311	306	2	0,6	51	19,5	22,9	25,4
41,6% Langzeitarbeitslose	567	558	546	9	1,6	146	34,7	30,7	30,6
8,9% Schwerbehinderte Menschen	121	126	126	-5	-4,0	11	10,0	21,2	16,7
44,8% Ausländer	611	618	596	-7	-1,1	66	12,1	3,9	7,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	246	248	225	-2	-0,8	30	13,9	11,7	-19,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	30	49	-3	-10,0	-2	-6,9	-33,3	-38,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	67	39	9	13,4	42	123,5	17,5	-18,8
15 bis unter 25 Jahre	36	21	38	15	71,4	14	63,6	-32,3	-17,4
55 Jahre und älter	41	47	31	-6	-12,8	-3	-6,8	46,9	-8,8
seit Jahresbeginn	494	248	2.794	x	x	56	12,8	11,7	-4,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	285	228	189	57	25,0	10	3,6	14,6	-22,2
dar. in Erwerbstätigkeit	40	51	14	-11	-21,6	-5	-11,1	10,9	-36,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	38	40	65	171,1	26	33,8	52,0	-56,0
15 bis unter 25 Jahre	31	28	25	3	10,7	1	3,3	21,7	-40,5
55 Jahre und älter	38	43	29	-5	-11,6	-5	-11,6	59,3	-12,1
seit Jahresbeginn	513	228	2.832	x	x	39	8,2	14,6	0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,4
Männer	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,4
Frauen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	2,2	x	x	x	1,9	2,0	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	2,3	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,1	2,0
Ausländer	12,8	13,0	12,5	x	x	x	13,4	14,6	13,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,7	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Eschenbach

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar geringfügig um 2 auf 448 Personen gestiegen. Das waren 12 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%. Dabei meldeten sich 106 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 103 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-7). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 254 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 8 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 209 Abmeldungen von Arbeitslosen (+19).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 12 Stellen auf 396 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 69 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 43 neue Arbeitsstellen, 45 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 70 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 49.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	713	710	709	3	0,4	51	7,7	10,4	8,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	448	446	405	2	0,4	-12	-2,6	0,2	4,9
58,0% Männer	260	260	235	-	-	-10	-3,7	1,6	15,2
42,0% Frauen	188	186	170	2	1,1	-2	-1,1	-1,6	-6,6
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	41	41	41	-	-	-3	-6,8	28,1	32,3
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	6	7	2	33,3	-6	-42,9	-33,3	-22,2
43,8% 50 Jahre und älter	196	198	176	-2	-1,0	-9	-4,4	-7,5	-2,2
36,2% dar. 55 Jahre und älter	162	160	140	2	1,3	-1	-0,6	-5,9	-
28,1% Langzeitarbeitslose	126	127	117	-1	-0,8	7	5,9	5,8	6,4
9,8% Schwerbehinderte Menschen	44	45	42	-1	-2,2	-7	-13,7	-19,6	-12,5
22,3% Ausländer	100	88	95	12	13,6	-12	-10,7	-22,1	-6,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	106	148	115	-42	-28,4	-14	-11,7	4,2	25,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	41	91	65	-50	-54,9	-14	-25,5	-7,1	30,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	12	12	5	41,7	-6	-26,1	9,1	-14,3
15 bis unter 25 Jahre	14	21	16	-7	-33,3	-12	-46,2	40,0	-15,8
55 Jahre und älter	26	42	29	-16	-38,1	-	-	-19,2	70,6
seit Jahresbeginn	254	148	1.242	x	x	-8	-3,1	4,2	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	103	106	94	-3	-2,8	-7	-6,4	32,5	5,6
dar. in Erwerbstätigkeit	33	41	19	-8	-19,5	-8	-19,5	41,4	-34,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	6	13	16	-7	-53,8	-8	-57,1	85,7	77,8
15 bis unter 25 Jahre	14	18	16	-4	-22,2	-2	-12,5	63,6	6,7
55 Jahre und älter	26	23	21	3	13,0	-7	-21,2	-	-16,0
seit Jahresbeginn	209	106	1.218	x	x	19	10,0	32,5	5,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,1	x	x	x	3,5	3,4	2,9
Männer	3,7	3,7	3,4	x	x	x	3,9	3,7	2,9
Frauen	3,0	2,9	2,7	x	x	x	3,0	3,0	2,9
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	3,0	2,2	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,3	1,5	x	x	x	3,0	1,9	1,9
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,4	x	x	x	4,0	4,1	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,1	x	x	x	4,9	5,1	4,2
Ausländer	10,0	8,8	9,5	x	x	x	12,8	12,9	11,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,4	x	x	x	3,8	3,7	3,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	43	27	29	16	59,3	-45	-51,1	-12,9	-64,6
Zugang seit Jahresbeginn	70	27	546	x	x	-49	-41,2	-12,9	-39,0
Bestand	396	384	399	12	3,1	-69	-14,8	-15,2	-13,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Eschenbach
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 10 auf 274 Personen gestiegen. Das waren 13 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 65 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 54 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-20). Seit Beginn des Jahres gab es 166 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 31 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 119 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-3).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	437	431	420	6	1,4	49	12,6	14,6	9,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	274	264	227	10	3,8	-13	-4,5	-4,3	6,1
58,4% Männer	160	152	124	8	5,3	-24	-13,0	-14,6	0,8
41,6% Frauen	114	112	103	2	1,8	11	10,7	14,3	13,2
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	25	23	24	2	8,7	-5	-16,7	-4,2	26,3
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	4	*	*	*	*	-3	-42,9	*	*
53,6% 50 Jahre und älter	147	145	127	2	1,4	-9	-5,8	-9,4	-3,1
46,7% dar. 55 Jahre und älter	128	126	108	2	1,6	-4	-3,0	-6,0	-
15,7% Langzeitarbeitslose	43	41	31	2	4,9	-10	-18,9	-22,6	-27,9
11,3% Schwerbehinderte Menschen	31	32	30	-1	-3,1	-12	-27,9	-31,9	-26,8
13,5% Ausländer	37	30	29	7	23,3	-8	-17,8	-26,8	-3,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	65	101	77	-36	-35,6	-18	-21,7	-11,4	13,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	36	79	58	-43	-54,4	-12	-25,0	-16,8	31,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	7	8	8	114,3	-2	-11,8	-	-11,1
15 bis unter 25 Jahre	13	16	14	-3	-18,8	-7	-35,0	23,1	7,7
55 Jahre und älter	19	32	21	-13	-40,6	-	-	-17,9	50,0
seit Jahresbeginn	166	101	834	x	x	-31	-15,7	-11,4	7,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	54	65	50	-11	-16,9	-20	-27,0	35,4	-9,1
dar. in Erwerbstätigkeit	28	30	14	-2	-6,7	-5	-15,2	42,9	-39,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	*	10	9	*	*	*	*	100,0	28,6
15 bis unter 25 Jahre	11	15	9	-4	-26,7	-4	-26,7	150,0	28,6
55 Jahre und älter	18	15	12	3	20,0	-3	-14,3	15,4	-33,3
seit Jahresbeginn	119	65	796	x	x	-3	-2,5	35,4	7,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	1,7	x	x	x	2,2	2,1	1,6
Männer	2,3	2,2	1,8	x	x	x	2,6	2,6	1,8
Frauen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,5	1,6	x	x	x	2,0	1,6	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,9	*	*	x	x	x	1,5	1,1	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,5	x	x	x	3,0	3,1	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,7	3,2	x	x	x	4,0	4,0	3,2
Ausländer	3,7	3,0	2,9	x	x	x	5,1	4,7	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,2	1,9	x	x	x	2,4	2,3	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Eschenbach
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 8 auf 174 Personen verringert. Das waren 1 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 41 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 49 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 13 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 88 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 23 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 90 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+22).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	276	279	289	-3	-1,1	2	0,7	4,5	5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	174	182	178	-8	-4,4	1	0,6	7,7	3,5
57,5% Männer	100	108	111	-8	-7,4	14	16,3	38,5	37,0
42,5% Frauen	74	74	67	-	-	-13	-14,9	-18,7	-26,4
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	16	18	17	-2	-11,1	2	14,3	125,0	41,7
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	4	5	5	-1	-20,0	-3	-42,9	25,0	-16,7
28,2% 50 Jahre und älter	49	53	49	-4	-7,5	-	-	-1,9	-
19,5% dar. 55 Jahre und älter	34	34	32	-	-	3	9,7	-5,6	-
47,7% Langzeitarbeitslose	83	86	86	-3	-3,5	17	25,8	28,4	28,4
7,5% Schwerbehinderte Menschen	13	13	12	-	-	5	62,5	44,4	71,4
36,2% Ausländer	63	58	66	5	8,6	-4	-6,0	-19,4	-8,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	41	47	38	-6	-12,8	4	10,8	67,9	58,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	5	12	7	-7	-58,3	-2	-28,6	x	16,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	*	5	4	*	*	*	*	25,0	-20,0
15 bis unter 25 Jahre	*	5	*	*	*	*	*	*	*
55 Jahre und älter	7	10	8	-3	-30,0	-	-	-23,1	166,7
seit Jahresbeginn	88	47	408	x	x	23	35,4	67,9	-4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	49	41	44	8	19,5	13	36,1	28,1	29,4
dar. in Erwerbstätigkeit	5	11	5	-6	-54,5	-3	-37,5	37,5	-16,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	4	3	7	1	33,3	-	-	*	*
15 bis unter 25 Jahre	3	3	7	-	-	*	*	-40,0	-12,5
55 Jahre und älter	8	8	9	-	-	-4	-33,3	-20,0	28,6
seit Jahresbeginn	90	41	422	x	x	22	32,4	28,1	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Männer	1,4	1,6	1,6	x	x	x	1,2	1,1	1,2
Frauen	1,2	1,2	1,1	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,2	1,1	x	x	x	0,9	0,5	0,8
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,1	1,1	x	x	x	1,5	0,8	1,3
50 bis unter 65 Jahre	0,9	1,0	1,0	x	x	x	1,0	1,1	1,0
55 bis unter 65 Jahre	1,0	1,0	0,9	x	x	x	0,9	1,1	1,0
Ausländer	6,3	5,8	6,6	x	x	x	7,7	8,2	8,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Tirschenreuth

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 28 auf 1.739 Personen gestiegen. Das waren 92 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%. Dabei meldeten sich 388 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 352 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-11). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 860 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 27 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 609 Abmeldungen von Arbeitslosen (+41).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 19 Stellen auf 804 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 151 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 151 neue Arbeitsstellen, 26 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 246 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 28.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.567	2.558	2.462	9	0,4	152	6,3	7,9	5,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.739	1.711	1.497	28	1,6	92	5,6	4,7	7,8
57,3% Männer	997	981	813	16	1,6	41	4,3	7,2	14,0
42,7% Frauen	742	730	684	12	1,6	51	7,4	1,5	1,2
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	144	137	134	7	5,1	9	6,7	2,2	6,3
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	27	25	-4	-14,8	-5	-17,9	-18,2	-26,5
46,1% 50 Jahre und älter	801	778	671	23	3,0	34	4,4	1,8	3,2
35,3% dar. 55 Jahre und älter	614	588	517	26	4,4	42	7,3	3,0	5,3
27,0% Langzeitarbeitslose	469	470	446	-1	-0,2	60	14,7	14,1	14,9
11,0% Schwerbehinderte Menschen	192	190	172	2	1,1	15	8,5	13,8	13,9
26,5% Ausländer	460	468	461	-8	-1,7	-10	-2,1	-0,4	4,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	388	472	386	-84	-17,8	6	1,6	4,7	20,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	179	305	160	-126	-41,3	35	24,3	-0,7	10,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	56	97	32	57,1	5	6,0	43,6	120,5
15 bis unter 25 Jahre	55	43	57	12	27,9	-9	-14,1	-15,7	9,6
55 Jahre und älter	100	116	76	-16	-13,8	26	35,1	-7,2	-8,4
seit Jahresbeginn	860	472	4.042	x	x	27	3,2	4,7	8,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	352	257	302	95	37,0	-11	-3,0	25,4	8,2
dar. in Erwerbstätigkeit	129	78	67	51	65,4	20	18,3	47,2	34,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	60	89	16	26,7	-29	-27,6	39,5	-6,3
15 bis unter 25 Jahre	45	38	33	7	18,4	-16	-26,2	-5,0	-45,0
55 Jahre und älter	74	46	55	28	60,9	-1	-1,3	-4,2	-17,9
seit Jahresbeginn	609	257	3.907	x	x	41	7,2	25,4	14,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,2	3,6	x	x	x	4,1	4,0	3,4
Männer	4,6	4,5	3,7	x	x	x	4,4	4,2	3,3
Frauen	3,8	3,8	3,5	x	x	x	3,7	3,8	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,0	3,0	x	x	x	3,0	3,0	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,8	1,6	x	x	x	1,9	2,3	2,3
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,0	4,3	x	x	x	4,9	4,9	4,2
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,7	5,0	x	x	x	5,7	5,6	4,8
Ausländer	20,2	20,5	20,2	x	x	x	27,9	27,9	26,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,6	4,0	x	x	x	4,5	4,4	3,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	151	95	117	56	58,9	26	20,8	2,2	14,7
Zugang seit Jahresbeginn	246	95	1.407	x	x	28	12,8	2,2	-12,8
Bestand	804	823	846	-19	-2,3	-151	-15,8	-13,7	-11,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Tirschenreuth
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 32 auf 948 Personen gestiegen. Das waren 145 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 240 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 196 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2). Seit Beginn des Jahres gab es 596 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 61 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 335 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+27).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.316	1.297	1.225	19	1,5	170	14,8	13,1	10,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	948	916	703	32	3,5	145	18,1	14,4	19,8
63,0% Männer	597	577	399	20	3,5	65	12,2	13,6	20,9
37,0% Frauen	351	339	304	12	3,5	80	29,5	15,7	18,3
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	84	74	60	10	13,5	15	21,7	17,5	25,0
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	10	7	1	10,0	1	10,0	-9,1	-41,7
54,6% 50 Jahre und älter	518	500	394	18	3,6	46	9,7	5,5	6,8
44,1% dar. 55 Jahre und älter	418	393	320	25	6,4	43	11,5	4,0	4,6
12,7% Langzeitarbeitslose	120	118	118	2	1,7	12	11,1	8,3	26,9
13,6% Schwerbehinderte Menschen	129	132	116	-3	-2,3	11	9,3	21,1	22,1
9,7% Ausländer	92	94	66	-2	-2,1	31	50,8	42,4	17,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	240	356	219	-116	-32,6	35	17,1	7,9	21,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	161	287	141	-126	-43,9	41	34,2	-0,7	10,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	28	39	6	21,4	-14	-29,2	47,4	143,8
15 bis unter 25 Jahre	36	33	28	3	9,1	-7	-16,3	-15,4	-
55 Jahre und älter	72	101	54	-29	-28,7	24	50,0	1,0	-15,6
seit Jahresbeginn	596	356	2.412	x	x	61	11,4	7,9	18,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	196	139	152	57	41,0	2	1,0	21,9	47,6
dar. in Erwerbstätigkeit	99	56	52	43	76,8	4	4,2	27,3	44,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	27	35	5	18,5	-10	-23,8	-3,6	45,8
15 bis unter 25 Jahre	24	19	20	5	26,3	-11	-31,4	-17,4	-4,8
55 Jahre und älter	45	26	33	19	73,1	-4	-8,2	-16,1	-10,8
seit Jahresbeginn	335	139	2.252	x	x	27	8,8	21,9	15,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	1,7	x	x	x	2,0	2,0	1,4
Männer	2,7	2,6	1,8	x	x	x	2,4	2,3	1,5
Frauen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,4	1,6	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,6	1,3	x	x	x	1,5	1,4	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,5	x	x	x	0,7	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	2,5	x	x	x	3,1	3,1	2,4
55 bis unter 65 Jahre	4,1	3,8	3,1	x	x	x	3,8	3,8	3,1
Ausländer	4,0	4,1	2,9	x	x	x	3,6	3,9	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	1,9	x	x	x	2,2	2,2	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Tirschenreuth
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 4 auf 791 Personen verringert. Das waren 53 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 148 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 156 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 13 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 264 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 34 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 274 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+14).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.251	1.261	1.237	-10	-0,8	-18	-1,4	3,0	1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	791	795	794	-4	-0,5	-53	-6,3	-4,6	-1,0
50,6% Männer	400	404	414	-4	-1,0	-24	-5,7	-0,7	8,1
49,4% Frauen	391	391	380	-	-	-29	-6,9	-8,2	-9,3
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	60	63	74	-3	-4,8	-6	-9,1	-11,3	-5,1
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	17	18	-5	-29,4	-6	-33,3	-22,7	-18,2
35,8% 50 Jahre und älter	283	278	277	5	1,8	-12	-4,1	-4,1	-1,4
24,8% dar. 55 Jahre und älter	196	195	197	1	0,5	-1	-0,5	1,0	6,5
44,1% Langzeitarbeitslose	349	352	328	-3	-0,9	48	15,9	16,2	11,2
8,0% Schwerbehinderte Menschen	63	58	56	5	8,6	4	6,8	-	-
46,5% Ausländer	368	374	395	-6	-1,6	-41	-10,0	-7,4	2,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	148	116	167	32	27,6	-29	-16,4	-4,1	20,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	18	18	19	-	-	-6	-25,0	-	11,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	28	58	26	92,9	19	54,3	40,0	107,1
15 bis unter 25 Jahre	19	10	29	9	90,0	-2	-9,5	-16,7	20,8
55 Jahre und älter	28	15	22	13	86,7	2	7,7	-40,0	15,8
seit Jahresbeginn	264	116	1.630	x	x	-34	-11,4	-4,1	-3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	156	118	150	38	32,2	-13	-7,7	29,7	-14,8
dar. in Erwerbstätigkeit	30	22	15	8	36,4	16	114,3	144,4	7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	33	54	11	33,3	-19	-30,2	120,0	-23,9
15 bis unter 25 Jahre	21	19	13	2	10,5	-5	-19,2	11,8	-66,7
55 Jahre und älter	29	20	22	9	45,0	3	11,5	17,6	-26,7
seit Jahresbeginn	274	118	1.655	x	x	14	5,4	29,7	14,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Männer	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,8
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,4	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,1	1,2	x	x	x	1,2	1,5	1,5
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,8
Ausländer	16,2	16,4	17,3	x	x	x	24,3	24,0	23,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Vohenstrauß

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 16 auf 552 Personen verringert. Das waren 32 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%. Dabei meldeten sich 116 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 128 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+3). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 337 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 11 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 226 Abmeldungen von Arbeitslosen (+21).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 1 Stellen auf 185 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 43 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 26 neue Arbeitsstellen, 9 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 47 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 10.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	796	794	773	2	0,3	42	5,6	4,6	6,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	552	568	447	-16	-2,8	32	6,2	7,8	11,2	
69,0% Männer	381	395	288	-14	-3,5	45	13,4	15,5	26,3	
31,0% Frauen	171	173	159	-2	-1,2	-13	-7,1	-6,5	-8,6	
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	45	43	36	2	4,7	-1	-2,2	-4,4	-7,7	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	7	5	-1	-14,3	-5	-45,5	-36,4	-54,5	
46,0% 50 Jahre und älter	254	258	209	-4	-1,6	12	5,0	4,0	9,4	
37,3% dar. 55 Jahre und älter	206	203	162	3	1,5	17	9,0	9,1	8,0	
20,1% Langzeitarbeitslose	111	118	108	-7	-5,9	4	3,7	8,3	-1,8	
14,3% Schwerbehinderte Menschen	79	81	73	-2	-2,5	14	21,5	28,6	21,7	
23,2% Ausländer	128	134	116	-6	-4,5	4	3,2	9,8	0,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	116	221	126	-105	-47,5	-3	-2,5	6,8	3,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	49	164	66	-115	-70,1	-12	-19,7	-0,6	15,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	16	13	7	43,8	8	53,3	128,6	30,0	
15 bis unter 25 Jahre	18	26	15	-8	-30,8	2	12,5	13,0	-	
55 Jahre und älter	33	56	23	-23	-41,1	3	10,0	-	-23,3	
seit Jahresbeginn	337	221	1.365	x	x	11	3,4	6,8	13,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	128	98	76	30	30,6	3	2,4	22,5	-16,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	46	44	21	2	4,5	8	21,1	69,2	-	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	10	14	20	200,0	8	36,4	11,1	-12,5	
15 bis unter 25 Jahre	15	15	14	-	-	-	-	-	16,7	
55 Jahre und älter	34	20	14	14	70,0	4	13,3	-13,0	-33,3	
seit Jahresbeginn	226	98	1.301	x	x	21	10,2	22,5	12,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,3	3,4	x	x	x	4,0	4,0	3,1	
Männer	5,4	5,6	4,1	x	x	x	4,8	4,9	3,3	
Frauen	2,8	2,8	2,6	x	x	x	3,0	3,0	2,8	
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,9	2,4	x	x	x	3,0	2,9	2,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,4	1,0	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,2	4,1	x	x	x	5,0	5,2	3,9	
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,2	4,8	x	x	x	6,1	6,1	4,9	
Ausländer	25,9	27,1	23,5	x	x	x	30,1	29,6	27,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,7	3,7	x	x	x	4,4	4,4	3,4	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	26	21	28	5	23,8	9	52,9	5,0	133,3	
Zugang seit Jahresbeginn	47	21	249	x	x	10	27,0	5,0	-35,7	
Bestand	185	184	182	1	0,5	-43	-18,9	-20,0	-17,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Vohenstrauß
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 6 auf 356 Personen verringert. Das waren 32 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 77 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 79 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-7). Seit Beginn des Jahres gab es 262 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 5 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 140 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+3).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	456	470	445	-14	-3,0	2	0,4	0,9	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	356	362	241	-6	-1,7	32	9,9	8,4	15,9
70,8% Männer	252	257	150	-5	-1,9	25	11,0	8,4	20,0
29,2% Frauen	104	105	91	-1	-1,0	7	7,2	8,2	9,6
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	26	25	16	1	4,0	-1	-3,7	-10,7	-
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	5	4	-	-	-1	-16,7	-16,7	33,3
52,2% 50 Jahre und älter	186	190	145	-4	-2,1	4	2,2	-	6,6
43,3% dar. 55 Jahre und älter	154	155	117	-1	-0,6	4	2,7	2,0	1,7
11,5% Langzeitarbeitslose	41	41	38	-	-	-12	-22,6	-26,8	-29,6
18,0% Schwerbehinderte Menschen	64	62	57	2	3,2	11	20,8	19,2	18,8
10,1% Ausländer	36	34	17	2	5,9	14	63,6	61,9	54,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	77	185	81	-108	-58,4	-3	-3,8	4,5	2,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	45	152	57	-107	-70,4	-9	-16,7	-2,6	5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	13	12	6	1	8,3	-	-	140,0	-14,3
15 bis unter 25 Jahre	13	20	8	-7	-35,0	4	44,4	11,1	-20,0
55 Jahre und älter	23	54	18	-31	-57,4	1	4,5	5,9	-21,7
seit Jahresbeginn	262	185	923	x	x	5	1,9	4,5	16,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	79	61	45	18	29,5	-7	-8,1	19,6	-15,1
dar. in Erwerbstätigkeit	40	28	18	12	42,9	7	21,2	55,6	12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	8	6	6	75,0	-3	-17,6	60,0	-
15 bis unter 25 Jahre	11	10	6	1	10,0	1	10,0	100,0	20,0
55 Jahre und älter	26	17	11	9	52,9	2	8,3	-	-26,7
seit Jahresbeginn	140	61	867	x	x	3	2,2	19,6	8,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	1,8	x	x	x	2,5	2,5	1,6
Männer	3,6	3,7	2,1	x	x	x	3,2	3,4	1,8
Frauen	1,7	1,7	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,1	x	x	x	1,7	1,8	1,0
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	0,8	x	x	x	1,2	1,2	0,6
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	2,8	x	x	x	3,8	4,0	2,8
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,8	3,5	x	x	x	4,9	5,0	3,7
Ausländer	7,3	6,9	3,4	x	x	x	5,3	5,1	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	2,0	x	x	x	2,7	2,8	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Vohenstrauß
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 10 auf 196 Personen verringert. Das waren genau so viele wie vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 39 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 49 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 75 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 6 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 86 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+18).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	340	324	328	16	4,9	40	13,3	10,6	15,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	196	206	206	-10	-4,9	-	-	6,7	6,2	
65,8% Männer	129	138	138	-9	-6,5	20	18,3	31,4	34,0	
34,2% Frauen	67	68	68	-1	-1,5	-20	-23,0	-22,7	-25,3	
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	19	18	20	1	5,6	-	-	5,9	-13,0	
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	*	*	
34,7% 50 Jahre und älter	68	68	64	-	-	8	13,3	17,2	16,4	
26,5% dar. 55 Jahre und älter	52	48	45	4	8,3	13	33,3	41,2	28,6	
35,7% Langzeitarbeitslose	70	77	70	-7	-9,1	16	29,6	45,3	25,0	
7,7% Schwerbehinderte Menschen	15	19	16	-4	-21,1	3	25,0	72,7	33,3	
46,9% Ausländer	92	100	99	-8	-8,0	-10	-9,8	-1,0	-4,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	39	36	45	3	8,3	-	-	20,0	4,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	4	12	9	-8	-66,7	-3	-42,9	33,3	200,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	4	7	6	150,0	*	*	*	133,3	
15 bis unter 25 Jahre	5	6	7	-1	-16,7	-2	-28,6	20,0	40,0	
55 Jahre und älter	10	*	5	*	*	2	25,0	*	-28,6	
seit Jahresbeginn	75	36	442	x	x	6	8,7	20,0	6,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	49	37	31	12	32,4	10	25,6	27,6	-18,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	6	16	3	-10	-62,5	1	20,0	100,0	-40,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	*	8	*	*	11	220,0	*	-20,0	
15 bis unter 25 Jahre	4	5	8	-1	-20,0	-1	-20,0	-50,0	14,3	
55 Jahre und älter	8	3	3	5	166,7	2	33,3	-50,0	-50,0	
seit Jahresbeginn	86	37	434	x	x	18	26,5	27,6	20,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
Männer	1,8	2,0	2,0	x	x	x	1,6	1,5	1,5	
Frauen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,4	1,4	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,2	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	*	*	*	x	x	x	1,0	1,0	1,6	
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,1	
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,4	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,1	
Ausländer	18,6	20,3	20,0	x	x	x	24,8	24,5	25,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.